

Zeppelin mit Bildungsstätte für Schweißtechnik

Die Zeppelin Systems GmbH ist seit März 2015 anerkannte Bildungsstätte des Deutschen Verbands für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. (DVS) nach Luftfahrtnorm.

Schweißen nach Luftfahrtnorm wird bei Zeppelin Systems GmbH gelehrt, einer von bundesweit nur drei anerkannten Einrichtungen dieser Art.



© Fotos alle: Zeppelin

Die neue DVS-Schweißschule bei Zeppelin ist eine von bundesweit nur drei akkreditierten Einrichtungen. Mit der neuerlichen Akkreditierung der Schweißschule nach Luftfahrtnorm durch den DVS bietet der Zeppelin Anlagenbau in Friedrichshafen nun eine branchenspezifische Qualifikation nach höchsten Qualitätsansprüchen, die deutschlandweit sonst nur in Berlin und München möglich ist. „Präzision ist in unserem Geschäftsbereich Quality Service oberstes Gebot, und so war es für uns selbstverständlich, uns gemäß der neuen Richtlinie des DVS für die Qualifikation von Luftfahrtschweißern als Bildungsstätte zertifizieren zu lassen“, begründet Dafne Joel, Leiterin des Bereichs Luftfahrtherstellung beim Zeppelin Anlagenbau die Bemühungen um das Qualitätssiegel. Das Schulungsangebot für das in der Luftfahrt eingesetzte WIG-Schweißen (Wolfram-Inertgas-Schweißen) richtet sich gleichermaßen an schweißtechnische Betriebe, die ihr Personal für den Einsatz im Bereich der DIN ISO 24394 qualifizieren möchten, wie auch an Facharbei-

ter und Gesellen, die ihre Schweißerkenntnisse erweitern möchten. Charakteristisch für die Schweißerausbildung beim Zeppelin Anlagenbau ist die individuelle Ausrichtung. „Wir schulen die Teilnehmer speziell nach ihren berufsalltäglichen beziehungsweise produktspezifischen Anforderungen“, erläutert Joel. Kern jeder Schulung ist jedoch die Vermittlung der fachlichen Kenntnisse innerhalb einer theoretischen Lehreinheit sowie in praktischen Übungen zu verschiedenen Nahtarten und Schweißpositionen. Mit einem Anteil von über 75 Prozent steht die berufliche Praxis im Mittelpunkt der ein- bis zweiwöchigen Ausbildung. Die Prüfung erfolgt schriftlich zur Fachkunde sowie anhand der bearbeiteten Prüfstücke. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmer die international anerkannte Schweißerprüfbescheinigung mit DVS-Gütesiegel. Der Bereich Quality Service verfügt über modern ausgestattete und vom DVS zertifizierte Schweißwerkstätten. Vier Arbeitsplätze stehen gleichzeitig für Schulungszwecke zur Verfügung.



Dafne Joel leitet den Bereich Luftfahrtherstellung beim Zeppelin-Anlagenbau.

Über die Zeppelin GmbH

Die Zeppelin Systems GmbH bietet in Friedrichshafen mit ihrem Geschäftsbereich Quality Service professionelle Qualitätsmanagement-Dienstleistungen für die weltweite Luftfahrtindustrie, die Automotive Industrie sowie für den Maschinen- und Anlagenbau. Mit rund 60 Mitarbeitern übernimmt Zeppelin Quality Service sowohl innerhalb des Konzerns als auch für externe Kunden Aufgaben der Qualitätssicherung wie Werkstoffprüfungen, Kalibrierservice und messtechnische Dienste. In langer Tradition agiert dieser Bereich als Luftfahrtherstellungs- und Instandhaltungsbetrieb und stellt hochwertige Schweißkonstruktionen her. Beratungsleistungen zum Aufbau von Qualitätsmanagement-Systemen und Schulungen in der Werkstoffprüfung sowie in der Schweißtechnik runden das Portfolio ab. Weitere Informationen unter www.zeppelin-qm.de.

Der weltweit an 190 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit über 7.700 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von 2,43 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern ist in fünf strategische Geschäftseinheiten gegliedert: den Handel und Service von Bau- und Landmaschinen in Europa und der GUS (Baumaschinen EU sowie GUS), die Vermietung von Baumaschinen und -equipment (Rental), Lösungen im Bereich Antrieb und Energie (Power Systems) sowie Engineeringlösungen und Anlagenbau. Die ZEPPELIN GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und Zentrale in Garching bei München. Weitere Informationen unter www.zeppelin.de.